

20 Millionen für Gewerbe- park «Workspace» in Aadorf

Von Jana Cucchia

Grosse Visiere ragen seit einiger Zeit im Industriegebiet Vorheide in Aadorf in den Himmel. Jetzt erklärt die Bauherrschaft, was im dreistöckigen «Workspace» entstehen soll. Denn die ersten Mieter sollen schon bald einziehen.

Aadorf Das Industriegebiet Vorheide in Aadorf steht nicht still. Erst wurde der Aldi während einem Monat saniert und umgebaut, nun startet ein weiteres Bauprojekt. Auf der Wiese hinter dem Aldi entsteht ein Gewerbe- und Industriepark mit Namen «Workspace». «Das 'Workspace' bietet Platz für Logistik-, Lager- und Praxisräume. Sie bietet jedoch auch die Möglichkeit, Werkstatt- oder Produktionsflächen mit Büros zu kombinieren», erklärt Urs Dutly, Geschäftsführer der Vibraplast AG in Aadorf, die beim Projekt als Bauherrschaft fungiert. «Es entstehen viele neue Arbeitsplätze», ist sich Gemeindepräsident Matthias Küng sicher.

Drei unterschiedliche Geschosse
Im Erdgeschoss sollen auf 1200 Quadratmeter unterschiedlich grosse Industrie-, Lager und Gewerbeboxen entstehen, die mit Rolltoren erschlossen werden. Im ersten Obergeschoss, das flächentechnisch



Im Industriegebiet Vorheide, hinter dem Aldi-Gebäude, soll ein Gewerbe- und Industriepark entstehen. Die Bauherrschaft, die Vibraplast AG in Aadorf, investiert rund 20 Millionen Franken in das Bauvorhaben. Urs Dutly (kl. Bild) erzählt, wie es aussehen soll. z.V.g.

nisch gleich gross wie das Erdgeschoss ist, entstehen unterschiedlich grosse Montage-, Kommissionier- und Lagerflächen. «Im zweiten Obergeschoss, auch auf 1200 Quadratmeter, wird es Büro-, Praxis- und Co-Working-Flächen geben», so Dutly. «Der Aussenbereich wird videoüberwacht und mit Parkplätzen, Stromladestationen und Lastwagenparkplätzen ausgestat-

tet.» Durch die breite Zielgruppenansprache soll eine bunt gemischte Nutzerstruktur entstehen. Auch Yoga-Klassen, Pop-up-Stores oder Behandlungsräume seien erwünscht. Die ersten Mieter können schon bald einziehen.

Bau in drei Etappen

Die erste Etappe «Workspace 1» des Gewerbeparks ist ab 1. Juni 2020 be-

zugsbereit. «Workspace 2» hingegen steht ab 1. April 2021 zur Verfügung und «Workspace 3» ist ab 1. Oktober 2023 bezugsbereit. Das Investitionsvolumen der Vibraplast beträgt 20 Millionen Franken. «Für das 'Workspace 1' wurden bereits sieben Mietverträge abgeschlossen», bestätigt Bauherr Urs Dutly. Der Spatenstich findet in den nächsten zwei Wochen statt.